

Das ZDF auf dem Filmfest München 2014

Das ZDF auf dem Filmfest München 2014
Mit insgesamt 16 Produktionen ist das ZDF auf dem 32. Filmfest München vom 27. Juni bis 5. Juli 2014 vertreten, davon fünf in der Programm-Reihe "Neues Deutsches Fernsehen", zwei in der "Hommage|Klaus Lemke - Die Hamburg-Filme" sowie jeweils eine Produktion in den Kategorien "CineVision", "CineMasters", "Spotlight" und "Special Screening".
In "Clouds of Sils Maria" (Programm-Reihe "CineMasters") inszeniert Autor und Regisseur Olivier Assayas zwei Star-Schauspielerinnen in ihrem ganzen Können: Juliette Binoche muss sich als Theaterschauspielerin Maria Enders nicht nur mit einem Rollenwechsel auseinandersetzen - auch der Dauer-Clinch mit ihrer jungen Assistentin Valentine (Kristen Stewart) bringt ihre Selbstsicherheit ins Wanken.
In der Kategorie "CineVision" erzählt Alice Rohrwachers (Buch und Regie) "Le Meraviglie - Die Wunder" vom Familien-Sommer der Schwestern Gelsomina, Marinella, Catarina und Luna - ein ganz besonderer Sommer, in dem die Regeln, die die Familie zusammenhalten, an Geltung verlieren. Der Spielfilm glänzt unter anderem mit Star-Schauspielerin Monica Bellucci und mit Alba Rohrwacher, der Schwester der Regisseurin.
Die moderne Fabel "Qissa - Der Geist ist ein einsamer Wanderer" (Regie: Anup Singh; Buch: Anup Singh, Madhuj Mukherjee) entwirft das Bild eines Mannes, der verzweifelt danach strebt, einen männlichen Nachkommen zu zeugen, um damit das Fortbestehen der Familie zu sichern. Seine Besessenheit macht auch nicht vor der Identität seiner Tochter halt. In der Hauptrolle ist der indische Schauspieler Irrfan Khan ("Life of Pi: Schiffbruch mit Tiger") zu sehen. Der Film läuft in der Kategorie "Spotlight".
Die Programm-Reihe "Neues Deutsches Kino" präsentiert mit "Be My Baby" den Debütfilm von Regisseurin und Autorin Christina Schiewe. Ebenfalls ihre Premiere begeht in diesem Spielfilm Hauptdarstellerin Carina Kühne als Nicole, eine selbstbewusste junge Frau mit Down-Syndrom, die von Liebe und einer eigenen Familie träumt. In der gleichen Kategorie erzählt Philipp Leinemann (Buch und Regie) in dem Thriller "Wir waren Könige" eine Geschichte über Freundschaft und Moral in einer Szene gewaltbereiter Jugendgangs und überforderten Polizisten. In den Hauptrollen spielen unter anderem Ronald Zehrfeld und Mi?el Maticевич.
In der Reihe "Neues Deutsches Fernsehen" hat neben vier weiteren Produktionen des ZDF der Film "Die Frau aus dem Moor" Premiere. Unter Regie von Christoph Stark (Buch: Ariela Bogenberger) und mit Marlene Morreis, Florian Stetter und Rosalie Thomass in den Hauptrollen spannt das Drama im bayerischen Voralpenland einen Bogen von 1860 bis heute und zeigt, wie Gewalt und Schuld lange in einem Familiensystem weiterwirken können.
Das historische Drama "Die Seelen im Feuer" beschreibt den Höhe- und Wendepunkt der Hexenverfolgungen im Bamberg der Jahre 1626 bis 1631. Silke Bodenbender und Mark Waschke spielen die Hauptrollen in dem von Urs Egger gedrehten Film mit vielen weiteren bekannten Schauspielern wie Alexander Held, Axel Milberg, Richy Müller und Max Tidof.
"Für immer ein Mörder - der Fall Ritter" ist ein zeithistorisches Kriminaldrama, in dem zwei junge Polizisten nach der Wende einen Justizmord der DDR-Sicherheitsorgane in den 80er Jahren aufklären. Inszeniert von Johannes Grieser nach dem Buch von Holger Karsten Schmidt spielen Hinnerk Schönemann, Teresa Weißbach, Oliver Stokowski, Michael Gwisdek und viele andere.
"Helen Dorn - Unter Kontrolle", der zweite Film der ZDF-Samstagskrimireihe mit Anna Loos als LKA-Kommissarin Helen Dorn, setzt die Zusammenarbeit eines Erfolgsduos fort: Matti Geschonneck führte Regie, das Drehbuch schrieb Magnus Vattrodt. Im zweiten Fall steht ein vermisstes Kind im Zentrum der Ermittlungen des LKA Düsseldorf. An der Seite von Anna Loos spielt Matthias Matschke den Kriminalhauptkommissar Gregor Georgi, in Episodenrollen sind unter anderem Herbert Knaup, Barbara Auer und Chiem van Houweninge zu sehen.
"Neben der Spur - Adrenalin" ist der erste Film einer neuen Krimireihe mit Ulrich Noethen, die den vielfach preisgekrönten Schauspieler und die Stadt Hamburg von einer bisher unbekanntem Seite zeigt. Das junge Regie-Duo Cyrill Boss und Philipp Stennert ("Das Haus der Krokodile", "Jerry Cotton") haben die atmosphärisch dichte Inszenierung übernommen. Frederik Weis, Cyrill Boss und Philipp Stennert schrieben das Drehbuch, frei nach dem Roman "Adrenalin" des australischen Autors Michael Robotham.
Das Filmfest München widmet Kult-Regisseur Klaus Lemke eine Hommage unter dem Titel "Klaus Lemke - Die Hamburg-Filme". Gezeigt werden in diesem Rahmen fünf ZDF-Produktionen, drei älteren und zwei jüngeren Datums: "Rocker" (1972), "Sylvie" (1973), "Paul" (1974), "Finale" (2006) und "Dancing with Devils" (2007).
In der Kategorie "Special Screening": Die Serie "Gomorrah" basiert auf dem gleichnamigen Bestseller von Roberto Saviano und dem Spielfilm von Matteo Garrone. "Gomorrah" zeigt uns die Familien, Männer und Frauen eines Clans mit ihren Hoffnungen und Träumen, Siegen und Niederlagen, ihren Liebesbeziehungen und Feindschaften, ihrem Leben, das unserem Leben sehr ähnlich und zugleich ganz anders ist.
<http://twitter.com/ZDF>
Fotos sind erhältlich über ZDF Presse und Information, Telefon: 06131 - 70-16100, und über <http://pressefoto.zdf.de/presse/filmfestmuenchen2014>
ZDF
ZDF-Strasse 1
55100 Mainz
Deutschland
ZDF Presse und Information
Telefon: 06131 - 70-12121
Fon: +49 6131 / 70-12121
Internet: presseportal.zdf.de
e-mail: presseportal@zdf.de


Pressekontakt

ZDF

55100 Mainz

presseportal@zdf.de

Firmenkontakt

ZDF

55100 Mainz

presseportal@zdf.de

Das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) ist eine der größten öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten Europas mit Sitz in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz. Gemeinsam mit den in der ARD zusammengeschlossenen Landesrundfunkanstalten und dem Deutschlandradio bildet das ZDF den öffentlich-rechtlichen Rundfunk in Deutschland. Das ZDF startete mit ca. 2.200 fest angestellten Mitarbeitern und hat heute ca. 3.600 Mitarbeiter.